NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Layenhof/Münchwald

am Freitag, 13.11.2020, im Gemeinschaftssaal des Gebäudes 5856, Layenhof

TEILNEHMER:

von der Verbandsversammlung

Ralf Claus Oberbürgermeister Stadt Ingelheim, Vorsitzender

Michael Ebling Oberbürgermeister Stadt Mainz

Eric Alhéritière Stadt Ingelheim

Dieter Berg Stadt Ingelheim

Wolfgang Thomas Stadt Ingelheim

Ursula Groden-Kranich Stadt Mainz

Sonja Haug Stadt Mainz

Manfred Mahle Stadt Mainz

Chakir Laabdalaoui Stadt Mainz

Hans-Helmut Ludewig Stadt Mainz

von der Verwaltung

Franz Ringhoffer Geschäftsführer der GVG

Martina Martin Prokuristin der GVG

Susanne Gatzmaga-Henschel GVG Stefan Metzner GVG Hiltrud Kaufhold GVG

Beginn der Sitzung: 16.35 Uhr Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Tagesordnung

a) öffentlich

- 1. Einwohnerfragen
- 2. Jahresabschlüsse des Zweckverbandes zum 31.12.2018 und 31.12.2019
- 3. Übertragung von Investitionsauszahlungen
- 4. Änderung der Zweckverbandsordnung
- 5. Geschäftsordnung der Verbandsversammlung
- 6. Änderung des Treuhandvertrages
- 7. Bericht über die Erschließungsmaßnahmen 2. Bauabschnitt
- 8. Bericht über die Mietverwaltung Gebäude 5876
- 9. Flugbewegungen
- 10. Bericht über die Naturschutzmaßnahmen 2019
- 11. Unterrichtung gem. § 33 GemO über Verträge des Zweckverbandes mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten
- 12. Eilentscheidung gem. § 48 GemO; Befristete zinslose Stundung von periodischen Entgelten für von der Corona-Krise Betroffene
- 13. Übertragung von Grundstücken an den Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR für die geplante zweite Versickerungsanlage
- 14. Bericht über den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen
- 15. Verschiedenes

b) <u>nicht öffentlich</u>

- 16. Einzelne Mietverhältnisse
- 17. Grundstück für öffentliche Grünfläche
- 18. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Er begrüßt die Mitglieder der Verbandsversammlung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die erschienenen Einwohnerinnen und Einwohner.

- Öffentlicher Teil -

TOP 1 - Einwohnerfragen

Ein Anwohner fragt nach dem Stand des Lärm- und Umweltgutachtens. Die Grünflächen im Wohngebiet sollten nicht reduziert werden.

Frau Groden-Kranich betritt den Raum.

Frau Martin erläutert, dass die eingegangenen Einwendungen in Bezug auf das Bebauungsplanverfahren derzeit durch das Stadtplanungsamt bearbeitet würden. Durch die Beteiligung der Stadt Ingelheim am Zweckverband wird das Plangebiet nun auf im Südwesten liegende Flächen des Münchwalds erweitert.

Es wird gefragt, ob die Bevölkerung nochmal Einfluss auf das B-Planverfahren nehmen könne. Dies wird bestätigt.

OB Ebling betritt den Raum.

TOP 2a - Jahresabschluss des Zweckverbandes zum 31.12.2018

- a) Prüfungsbericht des Revisionsamtes der Stadt Mainz
- b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes
- c) Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Entlastungsbeschlüsse

Zu a)

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Layenhof / Münchwald für das Geschäftsjahr 2018 zustimmend Kenntnis.

Zu b)

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Berg berichtet, dass in der Sitzung am 23.01.20 die Unterlagen gesichtet und die gestellten Fragen beantwortet wurden

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Entlastung der Verbandsvorsteherin und ihrer Stellvertretung, der Verwaltung des Zweckverbandes und der Treuhänderin.

Zu c)

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig: Der Jahresabschluss 2018 wird mit einer Bilanzsumme von 12.382 T€ und einem Ergebnis von 48 T€ festgestellt.

Zu d)

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig auf Grund des § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994, zuletzt geändert am 20.10.2010, in

Verbindung mit § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22.12.1982, zuletzt geändert am 28.09.2010 und unter Berücksichtigung des vorgelegten Prüfungsberichtes für das Haushaltsjahr 2018 die Entlastung

- a) der Verbandsvorsteherin und ihrer Stellvertretung
- b) der Verwaltung des Zweckverbandes
- c) der Treuhänderin

TOP 2b -Jahresabschluss des Zweckverbandes zum 31.12.2019

- a) Prüfungsbericht des Revisionsamtes der Stadt Mainz
- b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes
- c) Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Entlastungsbeschlüsse

Zu a)

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Layenhof / Münchwald für das Geschäftsjahr 2019 zustimmend Kenntnis.

Zu b)

Nach dem mündlichen Bericht des Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden empfiehlt dieser der Verbandsversammlung die Entlastung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung, der Verwaltung des Zweckverbandes und der Treuhänderin.

Zu c)

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig: Der Jahresabschluss 2019 wird mit einer Bilanzsumme von 12.646 T€ und einem Ergebnis von 316 T€ festgestellt.

Zu d)

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig auf Grund des § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994, zuletzt geändert am 20.10.2010, in Verbindung mit § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22.12.1982, zuletzt geändert am 28.09.2010 und unter Berücksichtigung des vorgelegten Prüfungsberichtes für das Haushaltsjahr 2019 die Entlastung

- d) des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung
- e) der Verwaltung des Zweckverbandes
- f) der Treuhänderin

TOP 3 - Übertragung von Investitionsauszahlungen

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachverhalt.

Frau Kaufhold verlässt den Raum.

TOP 4 - Änderung der Zweckverbandsordnung

Die Zweckverbandsversammlung beschließt die neu gefasste Verbandsordnung einstimmig und beauftragt die Verwaltung, diese der Kommunalaufsicht zur kommunalrechtlichen Prüfung und Genehmigung zuzuleiten.

TOP 5 - Geschäftsordnung der Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung beschließt die neue Geschäftsordnung einstimmig.

TOP 6 - Änderung des Treuhandvertrages

Frau Martin erläutert kurz die wesentlichen neuen Inhalte des Treuhandvertrages. Geregelt sind u. a, die Vorbereitung und der Vollzug der Haushaltssatzung sowie Regelungen zum Darlehen und der Kontoführung. Herr Alhéritière fragt, warum der Vertrag unbefristet abgeschlossen werden soll und nicht wie bisher auf 10 Jahre. Frau Martin teilt mit, dass die Treuhänderin vermehrt Erbbaurechte vergibt, die ebenso wie die Vielzahl der Mietverträge einer langfristigen Verwaltung bedürfen.

Die Zweckverbandsversammlung stimmt dem neu gefassten Treuhandvertrag einstimmig zu.

TOP 7 - Bericht über die Erschließungsmaßnahmen 2. Bauabschnitt

Die laufenden Arbeiten werden vorgestellt und mitgeteilt, dass wegen zahlreicher unbekannter Leitungsfunde mit Mehrkosten sowie einer Bauzeitverlängerung von ca. drei Monaten gerechnet werden muss. Frau Groden-Kranich fragt, ob das Gebiet nach Abschluss der Maßnahme erschließungstechnisch und energetisch auf dem neusten Stand ist. Dazu wird erläutert, dass der zu erhaltende Gebäudealtbestand energetisch nicht wirtschaftlich sanierbar ist und erst mit Abgang der Gebäude eine Verbesserung eintreten werde. Die Ver- und Entsorgungsanlagen werden nach dem neusten Stand der Technik hergestellt.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Stand der Erschließungsmaßnahmen des 2. Bauabschnitts (vom Handwerkerhof bis zum Gebäude 5833) Kenntnis.

TOP 8 - Bericht über die Mietverwaltung Gebäude 5876

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis von dem Bericht über die Mietverwaltung Gebäude 5876.

TOP 9 - Flugbewegungen

Die unterschiedliche Betrachtung der Anzahl der Flugbewegungen im Lärmbeirat werden unter Beteiligung der Herren Thomas, Ludewig, Berg und Alhéritière ausführlich diskutiert. Frau Groden-Kranich fragt den genauen Stand der Startzahlen bis einschließlich III. Quartal 2020 ab, der mit 19.919 beziffert wird.

OB Ebling stellt klar, dass in der Zweckverbandsversammlung die richtige Anzahl der Flugbewegungen genannt wird. Dem Protokoll soll eine Tabelle der durch die FMBG an den Zweckverband gemeldeten Starts von 2017 – 2020 beigefügt werden. Auf Grundlage dieser Daten können der Sachverhalt sowie mögliche Sanktionen in der nächsten Sitzung besprochen werden.

Herr Berg berichtet von einem weiteren Ausschuss, der sich ebenfalls mit den Lärmemissionen des Flugplatzes beschäftigen soll, was als wenig hilfreich angesehen wird. Auf Nachfrage von Herrn Ludewig erklärt Herr Berg, dass der Mindestabstand zwischen Wohnbebauung und Flugplatz im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens "In den 30 Morgen" in Wackernheim geprüft wurde.

OB Claus regt abschließend an, in der kommenden Sitzung anhand der dann vorliegenden Zahlen weiter zu diskutieren.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis von dem Sachverhalt.

Übersicht der Starts auf dem Flugplatz Mainz-Finthen

Vorgabe max. 23.500 Starts/Jahr

Jahr	Gesamt	Soll	Differenz
2016	23.408	21.236	2.172
2017	23.740	21.328	2.412
2018	24.830	21.088	3.742
2019	22.615	19.758	2.857
2020*	19.919	20.643	

^{*}bis 3. Quartal

TOP 10 – Bericht über die Naturschutzmaßnahmen 2019

Herr Ludewig meldet Bedenken gegenüber der Beweidung an. Das Gelände der Amerikaner im Osten sei im Frühjahr 2019 trotz vorhandener Bodenbrüter beweidet worden. Auch dieses Jahr sei dies wieder erfolgt. Er hätte gerne mit externen Fachleuten und der GVG ein Gespräch geführt, aber keinen Termin bekommen. Die GVG habe begründet, dass er als ZV-Mitglied Auskunft erhalten könne, aber nicht gemeinsam mit Dritten. Außerdem wollte er Einblick in den Beweidungsvertrag nehmen, was ihm mit Verweis auf §33 GemO verwehrt wurde. Da der Naturschutzbericht von demselben Beauftragten wie auch für die Beweidung erstellt wird, würde dieser seine eigene Arbeit darstellen.

Frau Martin führt aus, dass der GVG keinerlei Verstöße auf dem Flugplatzgelände bekannt sind. Für die Flächen der amerikanischen Streitkräfte ist der Zweckverband nicht zuständig. Privatrechtliche Verträge sind nichtöffentlich. Hinsichtlich des Naturschutzberichtes wird von Seiten der GVG festgehalten, dass die Zuständigkeiten der beiden unteren Naturschutzbehörden davon unbenommen sind. Sie betont, dass sich seit Übernahme der Beweidung durch den neuen Schäfer die Situation erheblich verbessert habe und diese im Bericht ausführlich dokumentiert sei.

OB Ebling bemerkt, dass Herr Ludewig als ZV-Mitglied Auskunft bekommt, nicht aber ein Dritter.

Der Vorsitzende sieht keine Hinweise auf nicht ordnungsgemäße Bewirtschaftung und bittet um Beendigung der Debatte. Für weitergehende Informationen verweist er auf einen Termin mit der GVG, wie angeboten.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Stand der Naturschutzflächen, extensiven Beweidung mit fachlicher Begleitung, Tierunterbringung u. a.

TOP 11 - Unterrichtung gem. § 33 GemO über Verträge des Zweckverbandes mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von der Unterrichtung nach § 33 GemO Kenntnis.

TOP 12 - Eilentscheidung gem. § 48 GemO; Befristete zinslose Stundung von periodischen Entgelten für von der Corona-Krise Betroffene

Es wird nach dem aktuellen Stand der Stundungen gefragt. Der Vorsitzende möchte im nicht öffentlichen Teil darauf zu sprechen kommen.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

TOP 13 - Übertragung von Grundstücken an den Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR für die geplante zweite Versickerungsanlage

Herr Alhéritière fragt, ob die Einrichtung bei einer Einstautiefe bis 1,50 m eingezäunt werden muss. Frau Martin teilt mit, dass die Anlage in der Verantwortung des Wirtschaftsbetriebs liege.

Die Zweckverbandsversammlung stimmt der Übertragung der Grundstücke Gemarkung Wackernheim, Flur 9, Flurstück 105/3 mit 5 m² und Flurstück 105/4 mit 243 m² zum Kaufpreis von 15 €/m² an den Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR einstimmig zu.

TOP 14 - Bericht über den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Bericht über den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen Kenntnis.

TOP 15 - Verschiedenes

Da keine Wortmeldungen erfolgen, beendet der Vorsitzende um 17: 40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Ralf Claus Verbandsvorsitzender gez. Stefan Metzner Schriftführer